
Einladung zum soQua plus-Seminar:

Forschung konzipieren - Welche Methode für welche Fragestellung? Sozialwissenschaftliche Untersuchungen konzipieren und beauftragen

Donnerstag, 26. April 2012; 9:00 - 17:00

Freitag, 27. April 2012 ; 9:00 - 17:00

Wie lässt sich eine Forschungsfrage am besten bearbeiten und das Projektbudget optimal einsetzen? In diesem Seminar erarbeiten ReferentInnen aus der qualitativen und quantitativen Forschung mit den TeilnehmerInnen exemplarische Forschungsdesigns und entwickeln Kriterien zur Beurteilung von Vor- und Nachteilen bestimmter Methoden und Methodenkombinationen. Die TeilnehmerInnen sind eingeladen, aktuelle und potenzielle Forschungsfragen aus ihrer Erfahrung zur Diskussion zu stellen. Sie verbessern ihre Fähigkeiten, unter gegebenen Beschränkungen von Zeit und Geld das bestmögliche methodische Instrumentarium zu entwickeln und zu beurteilen.

Das Seminar lebt vom Dialog zwischen ForscherInnen und AuftraggeberInnen. Wir empfehlen es für PraktikerInnen, die sozialwissenschaftliche Forschung in Auftrag geben oder anwenden und die sich einen Überblick über mögliche und zielführende Untersuchungsdesigns verschaffen wollen ebenso wie für erfahrene und jüngere WissenschaftlerInnen, die die Möglichkeiten sozialwissenschaftlicher Forschung über die eigenen Spezialgebiete und methodischen Vorlieben hinaus diskutieren wollen.

Inhalte:

- "Breite und Tiefe" von Forschung - mit Blick auf inhaltliche Ziele und zeitliche, budgetäre und andere Rahmenbedingungen
- Einzelne Methoden - z.B. Umfragen (face to face, online, Telefon), Sekundärdatenanalysen, Fallstudien, Gruppendiskussionen: Mindeststandards, Alternativen
- Sinnvolle Kombinationen von Methoden - parallel, nacheinander, in Zyklen oder Schleifen
- Eigene Erfahrungen und Praxisbeispiele

TeilnehmerInnenkreis:

AnwenderInnen und AuftraggeberInnen von sozialwissenschaftlicher Forschung, ForscherInnen

Maximale TeilnehmerInnenzahl: 15

Kosten: 540 € zzgl. 20% USt. Ab Buchung von 3 Seminaren bzw. ab Anmeldung von drei Personen einer Organisation können wir 10 % Rabatt gewähren.

Dauer: 14 Stunden

Ort: FORBA - Aspernbrückengasse 4/5, 1020 Wien
Tel.: +43-1-2124700, Fax.:+43-1-2124700
office@forba.at, www.forba.at

Seminarleiterin:

PD Dr. Ursula Holtgrewe (FORBA) <http://www.forba.at/de/about/mitarbeiter/holtgrewe/index.html>

Vortragende:

PD Dr. Ursula Holtgrewe (FORBA), <http://www.forba.at/de/about/mitarbeiter/holtgrewe/index.html>

Univ.-Doz. Dr. Jörg Flecker (FORBA), <http://www.forba.at/de/about/mitarbeiter/flecker/index.html>

Günther Ogris, MA (SORA), <http://www.sora.at/ueber-sora/guenther-ogris.html>

Einen Überblick über alle soQua Plus-Seminare sowie einen Link zur Seminaranmeldung finden Sie unter:

<http://www.soqua.net/start.asp?b=267>

Für etwaige Fragen stehen wir gerne zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Flecker und Ursula Holtgrewe



Gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes und des Telekommunikationsgesetzes weisen wir darauf hin, dass diese Email kein anonymes Massen-Email ist, sondern eine Aussendung an Personen, die mit FORBA in Kontakt stehen. Sollten Sie unseren Newsletter nicht mehr zugesandt haben wollen, antworten Sie bitte mit "Abbestellen" in der Betreffzeile! FORBA haftet nicht für allfällige Schäden, die durch den Empfang dieses Newsletters entstehen können.

**Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA), Aspernbrückengasse 4/5, 1020 Wien
Tel.: +43-1-2124700, Fax: +43-1-2124700-77, DVR: 0710091, ZVR: 611310543 www.forba.at**
